

NIVEAU B (B1&B2) Entspricht dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen
PHASE 3 Hörverstehen

2025 B

AUFGABE 1

Sie hören vier Texte. Sie hören jeden Text zweimal. Wählen Sie für jeden Text das passende Foto A bis F. Ein Bild bleibt übrig. Hören Sie zuerst das Beispiel.



Beispiel	1a.	2a.	3a.	4a.
C ✓				

ACHTUNG

Bearbeiten Sie alle Aufgaben.
Übertragen Sie anschließend Ihre Antworten auf den Antwortbogen.
Dauer der Prüfungsphase = Dauer der CD

AUFGABE 2

Sie hören nun ein Interview. Sie hören das Interview zweimal. Welche Aussage ist richtig? Kreuzen Sie beim Hören A, B oder C an.

Lesen Sie jetzt die Aussagen 5a-7a.

5a. Lisa ...

- A. ist mit der Schule fertig. B. studiert an einer Universität. C. besucht ein Sportgymnasium.

6a. Lisa ...

- A. muss viel trainieren. B. sieht Sport als ein Hobby. C. braucht für Sport nicht viel Zeit.

7a. Lisa ...

- A. trifft ihre Freunde sehr oft. B. hat in ihrem Alltag niemals Stress. C. kann gut planen und sich organisieren.

AUFGABE 3

Sie hören jetzt zwei Texte. Sie hören jeden Text zweimal. Worum handelt es sich? Kreuzen Sie beim Hören A, B oder C an.

8a. Thema der Sendung ist ...

- A. hohes Alter und Gesundheit. B. Studium am Karolinska-Institut. C. Renter in Schweden.

9a. Diese Sendung thematisiert, dass ...

- A. Musik von anderen immer Freude bringt. B. jede Musik glücklich macht. C. Lieblingsmusik glücklich macht.

AUFGABE 4

Sie hören jetzt zwei Texte. Sie hören jeden Text zweimal. Entscheiden Sie, was die Absicht des Sprechers ist. Kreuzen Sie beim Hören A, B oder C an. Ein Satz bleibt übrig.

A. Jemand lädt zu einer Veranstaltung ein.
B. Jemand bittet um Hilfe für Straßentiere.
C. Jemand informiert über Mediennutzung

10a.	A		B		C	
11a.	A		B		C	

AUFGABE 5

Sie hören jetzt ein Interview. Sie hören das Interview zweimal. Welche Aussage ist richtig? Kreuzen Sie beim Hören A, B oder C an.

Lesen Sie jetzt die Aussagen 12a-15a.

12a. Seit 1962 dürfen Frauen in Deutschland ...

- A. ein Bankkonto eröffnen. B. Auto fahren. C. Land erben.

13a. Nach Frau Schulze gibt es auf der Welt viele Probleme, die ... gelöst werden können.

- A. überhaupt nicht B. nur gemeinsam C. von jeder Person allein

14a. Frauen haben ...

- A. nicht überall die gleichen Rechte. B. an allen Ländern Zugang zu Bildung. C. überall Zugang zu Gesundheit.

15a. Die Kampagne, die Frau Schulze unterstützt, ...

- A. ist nicht international. B. stellt erfolgreiche Frauen vor. C. zeigt keine Erfolgsgeschichten.

AUFGABE 6

Sie hören jetzt fünf Aussagen. Sie hören jede Aussage zweimal. Ergänzen Sie nur ein Wort.

Schulalltag

1b.	Die Schule fängt um 8 Uhr an, aber viele Schülerinnen und Schüler sind _____ da.
2b.	In der großen _____ essen viele etwas oder schreiben schnell noch ihre Hausaufgaben.
3b.	Ein Fach, das viele Schülerinnen und Schüler mögen, ist _____.
4b.	Vor einem _____ sind viele nervös, wenn sie nicht gelernt haben.
5b.	Nach dem _____ gehen manche in die Nachhilfe, andere direkt nach Hause.

AUFGABE 7

Sie hören jetzt fünf Aussagen. Sie hören jede Aussage zweimal. Ergänzen Sie nur ein Wort.

Kinder und Jugendliche im Fokus

6b.	Die _____ der unter 27jährigen in Deutschland kommt auf rund 22 Millionen.
7b.	Jugendliche haben _____ Interessen und Bedürfnisse.
8b.	Junge Menschen wollen, dass man ihnen _____.
9b.	Sie wollen konkret vor Ort _____ und mitbestimmen.
10b.	„22 Millionen Kinder und Jugendliche im Fokus“ ist ein _____.

ΜΕΤΑ ΤΗ ΛΗΞΗ ΤΟΥ ΗΧΗΤΙΚΟΥ ΜΗΝΥΜΑΤΟΣ ΔΙΝΟΝΤΑΙ ΠΕΝΤΕ (5) ΛΕΠΤΑ ΓΙΑ ΤΗΝ ΑΝΤΙΓΡΑΦΗ ΤΩΝ ΑΠΑΝΤΗΣΕΩΝ ΣΤΟ ΕΝΤΥΠΟ 3.

ΤΕΛΟΣ ΜΗΝΥΜΑΤΟΣ